



SACHSEN-ANHALT

Polizeimeldung: 106/2024
Burg, den 26.04.2024

Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldungen PRev. Jerichower Land

Berichtszeitraum 25.04. - 26.04.2024

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Einbruch in ein Autoglas-Fachgeschäft" "Verkehrsunfall mit Reh" "Fahrraddiebstahl"

Einbruch in ein Autoglas-Fachgeschäft

Burg, Magdeburger Chaussee, 25.04.2024, 04:47 Uhr

Unbekannte Täter verschafften sich in der Nacht vom Mittwoch zum Donnerstag durch Aufhebeln der Eingangstür unberechtigten Zutritt zum dortigen Autoglas-Fachgeschäft. Im Geschäft wurden Schubkästen und Schränke durchsucht. Eine genaue Schadenshöhe ist noch nicht bekannt und ist Gegenstand der Ermittlungen. Die Polizei hat Spuren gesichert, eine Strafanzeige aufgenommen und die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen übernommen.

Zeugen, die sachdienliche Hinweise, insbesondere zu verdächtigen Personen geben können, werden gebeten, Kontakt mit der Polizei im Jerichower Land unter der Telefonnummer 03921/920-0 aufzunehmen.

Verkehrsunfall mit Reh

Jerichow, Bundesstraße 107, 25.04.2024, 05:01 Uhr

Unglücklich verlief der Morgen für einen 20 - jährigen Fahrzeugführer aus Jerichow. Als dieser die Bundesstraße 107 aus

Richtung Jerichow in Richtung Redekin mit seinem PKW Kia befuhr, kreuzte plötzlich ein Reh die Fahrbahn. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung konnte ein Zusammenstoß nicht mehr verhindert werden. Am Fahrzeug entstanden unfalltypische Schäden. Das Reh verendete an der Unfallstelle.

Fahrraddiebstahl

Burg, Südring, 25.04.2024, 16:42 - 17:42 Uhr

Unbekannte Täter entwendeten von einem Fahrradständer vor dem Mehrfamilienhaus in Burg im Südring ein schwarzes Elektrofahrrad mit weißer Aufschrift. Das Fahrrad wurde durch den Geschädigten mit einem Fahrradschloss gegen Diebstahl gesichert. Als der 37-jährige Mann zu seinem Fahrrad zurückkam, stellte er den Diebstahl fest. Es wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet und das Fahrrad zur Fahndung ausgeschrieben. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen übernommen.

Hinweise zu tatverdächtigen Personen und zum Verbleib des Diebesgutes erbittet das Polizeirevier Jerichower Land persönlich, telefonisch (03921/920-0) oder per E-Mail (levd.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de).

Tipps der Polizei zum Schutz vor Fahrrad-Dieben:

- Nutzen Sie stabile Ketten-, Bügel- oder Faltschlösser mit massivem Schließsystem aus hochwertigem Material (z.B. durchgehärtetem Spezialstahl).
- Schließen Sie Ihr Fahrrad immer mit dem Rahmen, Vorder- und Hinterrad an einem fest verankerten Gegenstand an (z.B. Fahrradständer, Laternenpfahl) oder mit anderen Rädern zusammen. Das gilt auch in Fahrradabstellräumen.
- Wenn Sie ein Elektrofahrrad abstellen, nehmen Sie wertvolle Zubehörteile wie den Akku und das Display unbedingt immer mit oder sichern Sie diese mit einem zusätzlichen stabilen Schloss. Die Akku-Schlösser vieler Elektrofahrräder reichen als Diebstahlschutz nicht aus.
- Vermeiden Sie, Ihr Rad in dunklen Ecken, auf einsamen Plätzen oder in schlecht einsehbaren Straßen abzustellen. Auch Öffentlichkeit schützt vor Diebstahl.
- Notieren Sie Rahmennummer, Marke und Typ Ihres Fahrrads in einem Fahrradpass und legen Sie ein aktuelles Foto Ihres Rads dazu oder benutzen Sie hierzu die digitale und kostenlose FAHRRADPASS-App.

- Achten Sie darauf, dass an Ihrem Fahrrad eine Individualkennzeichnung angebracht ist. Bei vielen in Deutschland verkauften Fahrrädern ist eine individuelle Nummer bereits in den Rahmen eingraviert, eingeschlagen oder anderweitig fest mit dem Rahmen verbunden.

(Quelle: www.polizei-beratung.de/presse/detailseite/vorsicht-fahrrad-diebe/)

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b 39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de